

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort	1
Einleitung	3
I. Teil: BILDUNG, BILDUNGSINSTITUTIONEN UND DEUTSCHE PÄDAGOGISCHE EINFLÜSSE VOR DER ERHEBUNG 1821	4
A. Der Bildungsniedergang in den ersten Jahrhunderten unter der Türkenherrschaft (15. u.16. Jhd.)	4
1. Eroberung Konstantinopels durch die Türken	4
2. Die griechischen Gelehrten begeben sich in das christliche Europa	8
3. Apostasie (Islamisierung)	12
4. Knabenraub	16
5. "Klephten"	20
6. Überblick über den griechischen Bildungs- niedergang in den zwei ersten Jahrhunderten (15. und 16. Jhd.) der Türkokratie	22
B. Beitrag der Kirche zur Erhaltung, Fortsetzung und Entwicklung des griechischen Bildungswesens vor der Revolution (1821)	24
1. Die geheime Schule	24
2. Die Ernennung des Patriarchen von Konstantinopel zum Ethnarchen der Unterjochten	26
3. Bildungsrolle der Phanarioten	31
4. Die Bemühungen des Patriarchats Konstantinopel zur Erhaltung und Weiterentwicklung griechisch- christlicher Bildung	33
5. Bildungsarbeit der Provinzkirche	39
6. Beitrag des Mönchs Kosmos Atoles zur Aufklärung des griechischen Volkes	48
7. Überblick über den Beitrag der Kirche zur Er- haltung, Fortsetzung und Entwicklung der grie- chischen Bildung während der Türkenherrschaft (1453 - 1821)	51

C. Die neugriechisch-pädagogische Aufklärung vom 17. Jahrhundert bis zur Revolution (1821)	53
1. Gegenüberstellung der Bildungssituation Westeuropas und Griechenlands	53
2. Die griechisch-kulturellen Brennpunkte in Westeuropa und die Berührung der Griechen mit dem europäischen Geist	56
a) Der griechische Handel als Wegbereiter der Kulturbeziehungen	56
b) Die griechischen Niederlassungen und kulturellen Brennpunkte im christlichen Europa	59
3. Die Entwicklung des Bildungswesens in Griechenland vom 17. Jahrhundert bis 1821 durch die Einflüsse der Aufklärung	80
4. Deutsch-griechische Kulturbeziehungen	110
5. Pädagogische Einflüsse der deutschen Aufklärung auf das griechische Schul- und Bildungswesen vor der Revolution (1821)	114
6. Beziehung der Bildung vor der Erhebung (1821) zur byzantinischen und der Bildung im Altertum	125
7. Europäische Aufklärung und ostkirchlicher Konservatismus	145
II. Teil: BILDUNG, BILDUNGSINSTITUTIONEN UND DEUTSCHE PÄDAGOGISCHE EINFLÜSSE VON 1821 BIS ZUM ENDE DES 19. JAHRHUNDERTS	152
A. Politische Lage Griechenlands während und nach der Revolution (1821)	152
B. Wiedergeburt des neugriechischen Schul- und Bildungswesens	157
1. Der Staat als Grundfaktor der Bildungsorganisation	157
2. Die Organisation des neugriechischen Bildungswesens	160
a) Die Bildungsorganisation während der Revolution (1821 - 1827)	161
b) Die schulorganisatorischen Maßnahmen von Kapodistrias (1828 - 1831)	164

c) Die Organisation des neugriechischen Bildungswesens durch die griechisch-bayerische Regierung (1833 - 1843)	176
1) Die Organisation des Primar- und Elementarschulwesens und der Volksschullehrerausbildung durch Georg Ludwig von Maurer	177
aa) Die Organisation des Elementarschulwesens	181
bb) Die Organisation der Volksschullehrerausbildung	184
2) Die Organisation des Sekundarbildungswesens	187
3) Die Organisation des Hochschulwesens (Universität)	190
4) Die Organisation des Berufsfachschulwesens	198
aa) Das Waisenhaus	198
bb) Die Militärschule	198
cc) Die Athener technische Elementarschule als Wegbereiterin des "National Metsovion Polytechnikum"	199
5) Die Struktur der von der griechisch-bayerischen Regierung (1833 - 1843) gegründeten neugriechischen Bildungsinstitutionen	204
6) Kritische Betrachtung der von der griechisch-bayerischen Regierung (1833 - 1843) organisierten Bildungsinstitutionen	207
C. Reformbestrebungen zur Verbesserung des griechischen Schulwesens	216
1. Vorschulerziehung	216
2. Das Volksschulwesen	217
3. Die Lehrerausbildung	222
4. Das Sekundarschulwesen	229
a) Hellenische Schule	229
b) Gymnasien	230
5. Das Berufsfachschulwesen	233
a) Rhizarische Schule	233
b) Die Athener technische Elementarschule als Wegbereiter des National Metsovion Polytechnikum	233

D. Deutsche pädagogische Einflüsse auf das neugriechische Schul- und Bildungswesen nach der Revolution (1821)	238
F. Die wechselseitige Unterrichtsmethode, die neugriechische Pädagogik und ihre Beziehung zur deutschen	248
1. Die wechselseitige Unterrichtsmethode	248
2. Die Herbartianisierung der griechischen Schulen und der Erziehung	251
Nachwort	255
Literaturverzeichnis	257